

2018

*Wo kämen wir hin, wenn
alle sagten, wo kämen wir
hin, und niemand ginge,
einmal zu schauen, wohin
man käme, wenn man ginge.*

[Kurt Marti]

Inhaltsverzeichnis

EOF AG auf einen Blick	3
Im Netz	4
Am Markt	7
Finanzenbericht.....	8

EOF AG auf einen Blick

		2018	2017	Veränderung
Finanzen (KCHF)				
Betriebsertrag	CHF	3'597'222	3'740'580	-3.8 %
Betriebsergebnis	CHF	323'271	261'290	23.7 %
Unternehmensergebnis	CHF	255'550	220'857	15.7 %

Verteilnetz

Stromabgabe aus dem Verteilnetz	GWh	26.53	27.14	-2.3 %
Einspeisung PVA	GWh	2.67	2.57	3.7 %

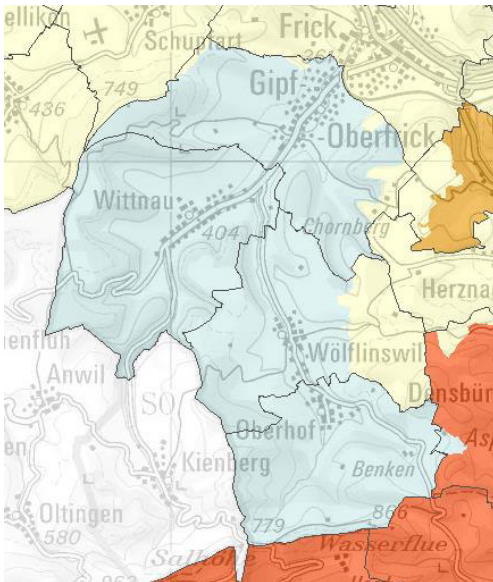
Kunden

Direkt versorgte Endkunden	Anzahl	3130	3120	0.3 %
Mit freiem Netzzugang	Anzahl	3	3	0 %

Personal

Vollzeit	Anzahl	1	1	0 %
Teilzeit	Anzahl	2	2	0 %
Stellenprozenzte	%	240	240	0 %

Netzgebiet EOF AG



■ Netzgebiet EOF AG

Im Netz

Planung für das Mittelspannungsnetz 2023.

Durch den Zusammenschluss der Werke Oberhof, Wölflinswil, Wittnau und Gipf-Oberfrick wurde nun auch die Planung für das Mittelspannungsnetz intensiviert. In verschiedenen Teilabschnitten wurden Projekte definiert, welche in den kommenden Jahren umgesetzt werden sollen. Zwei Projekte konnten im letzten Geschäftsjahr realisiert werden.

Erneuerung TS Unterdorf Wittnau



Neue Schaltstation in der TS Neuwerk Wittnau



Niederspannungsnetz meistert die neuen Herausforderungen.

Im Jahr 2018 wurden 11 neue Photovoltaikanlagen mit einer Modulleistung von 437 kWp in das Netz integriert. All diese Anlagen konnten ohne Netzausbau angeschlossen werden. Mit einer installierten Modulleistung von rund 3.5 MW liefern die PVA (im Sommer) bereits einen beachtlichen Anteil der Energie für das Versorgungsgebiet der EOF AG.

Anlagen

		2018	2017	Veränderung
Transformatoren (16/0.4kV) in Gebäuden	Anzahl	40	40	0 %
Transformatoren (16/0.4kV) auf Stangen	Anzahl	12	12	0 %
Installierte Leistung	MVA	19.27	18.81	2.4 %
Transformatorstationen (1.0/0.4kV)	Anzahl	3	3	0 %

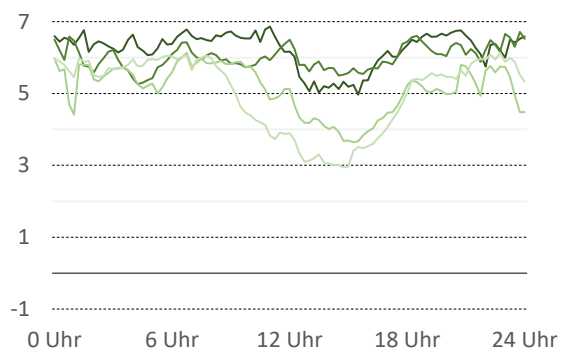
Nicht vorhersehbare Stromunterbrüche

Von der AEW Energie AG wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr folgende Stromunterbrüche gemeldet.

Datum	Zeit	Dauer	Ursache
22.05.2018	18:11 Uhr	1 sek.	Unbekannt
04.06.2018	18:15 Uhr	1 sek.	Unbekannt
08.06.2018	10:50 Uhr	1 min.	Vogel
02.07.2018	18:17 Uhr	1 sek.	Unbekannt

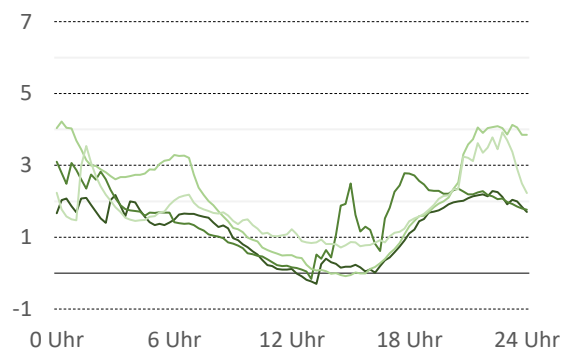
Belastungsverlauf

Höchster Leistungsbedarf [MW]



— 27.02.2018 — 25.01.2017
 — 22.01.2016 — 10.02.2015

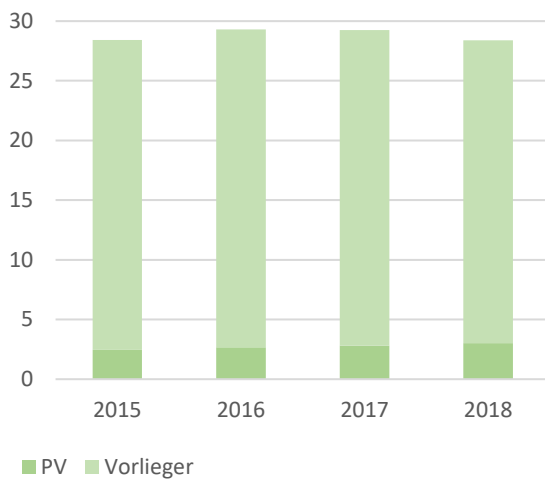
Tiefster Leistungsbedarf [MW]



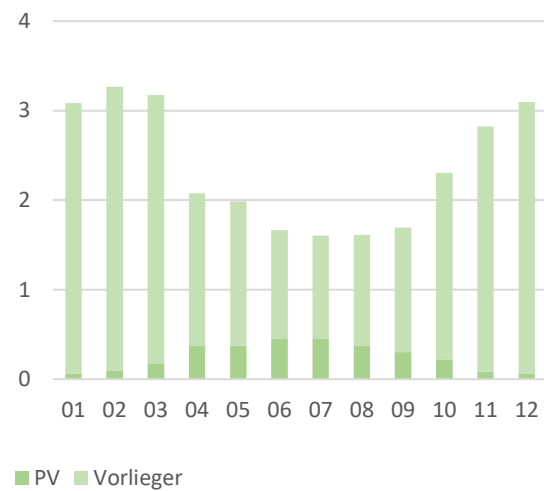
— 15.08.2018 — 22.07.2017
 — 05.05.2016 — 05.06.2015

Netzeinspeisung

Total pro Jahr [GWh]



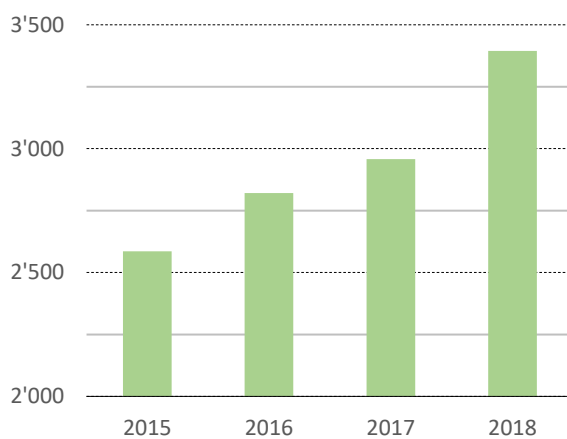
Total pro Monat 2018 [GWh]



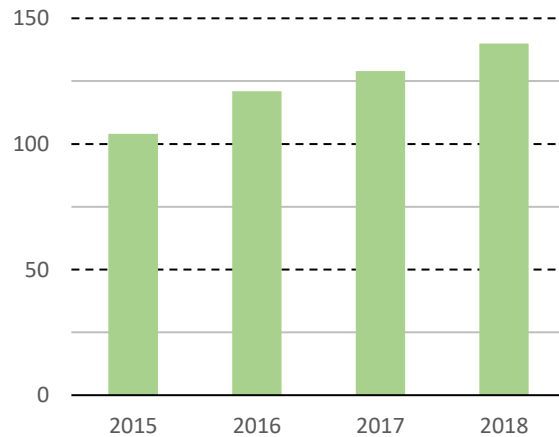
Rund 11% des Verbrauches konnte im vergangenen Geschäftsjahr durch die Produktion der Photovoltaikanlagen gedeckt werden.

Photovoltaikanlagen

Modulleistung [kWp]



Anlagen [Stück]



Im vergangenen Geschäftsjahr wurden 11 neue Photovoltaikanlagen mit einer Leistung von 437 kWp in das EOF Verteilnetz integriert.

Am Markt

Die EOF bekennt sich klar zu den erneuerbaren Energien. Deswegen erhalten alle Kunden, ohne ausdrückliche Abmeldung, Strom aus 100% erneuerbarer Energie.

Im Strompreis, den die Endkunden bezahlen, sind verschiedene Komponenten enthalten: der Netznpreis, der Energiepreis, die Herkunftsnachweise sowie Steuern und Abgaben. Die EOF AG ist bestrebt, für ihre Kunden die Energie zu den bestmöglichen Preisen zu beschaffen.

Beglaubigungen von Photovoltaik-Anlagen erstellt die EOF AG bis 30kVA selber.

Bis 30kVA dürfen die Netzbetreiber Photovoltaik-Anlagen (PVA) selber beglaubigen. Mehrere Kunden nahmen diese Dienstleistung, welche wir kostenlos anbieten, im letzten Jahr in Anspruch.

Strompreise in allen vier Gemeinden bis auf die Konzessionsabgaben identisch.

Mit dem Zusammenschluss der vier Stromversorger wurden auch die Tarife neu gebildet. Seit 2016 sind in allen vier Gemeinden die Netznutzungs- und Energiepreise gleich. Die Gemeinden legen jedoch individuell die Konzessionsabgaben fest.

Entwicklung Strompreise

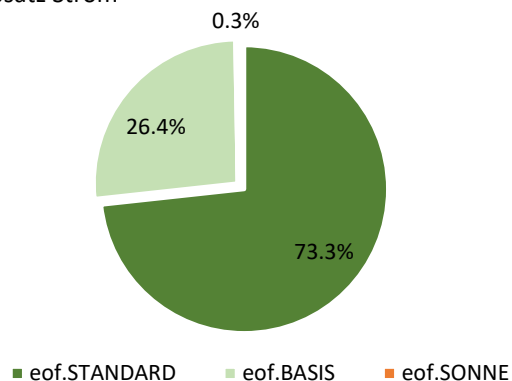
Die Tendenz der Strompreise zeigt klar nach oben. Besonders die Herkunftsnachweise für Schweizer Wasserkraft sind um rund Faktor sechs angestiegen. Mit einer strukturierten Strombeschaffung versuchen wir für unsere Kunden die starken Schwankungen am Markt abzufedern.

Verkauf eof.Sonne

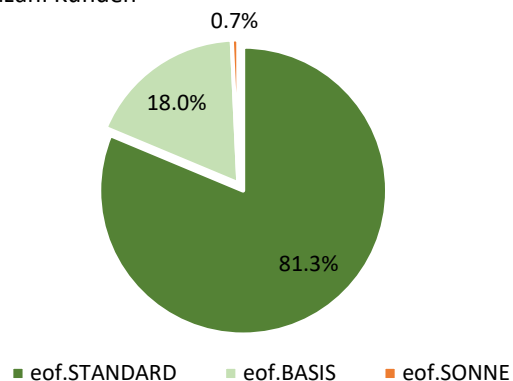
Auch im 2018 änderte sich der Absatz für unser Produkt eof.Sonne nicht merklich nach oben. Wie uns scheint, ist die Bereitschaft bei einem Grossteil der Bevölkerung nicht vorhanden, diesen Mehrpreis für ein lokal produziertes Produkt zu bezahlen.

Stromabgabe nach Produkt

Absatz Strom



Anzahl Kunden



Für einen kleinen Aufpreis von 0.60 Rp/kWh lieferte die EOF AG im vergangenen Geschäftsjahr 100 % erneuerbare Energie.

Finanzenbericht

Bilanz

	31.12.2018	%	31.12.2017	%
Kasse	100		100	
Postfinance Kontokorrent	5'821.14		75'164.39	
Raiffeisenbank Kontokorrent	103'568.28		47'392.36	
Raiffeisenbank Depositkonto	2'200'000.00		1'600'000.00	
Flüssige Mittel	2'309'489.42	45.38	1'722'656.75	34.51
Debitoren	949'808.10		1'469'492.85	
Delkredererückstellung	-48'000.00		-81'000.00	
Forderungen Lieferungen u. Leistungen	901'808.10	17.72	1'388'492'85	27.81
MWST Guthaben	46'409.04		-	
Übrige Forderungen ggü. Dritte	46'409.04	0.91	-	-
Kto.-Krt. Elektra Genossensch. Gipf-Oberfrick	85'481.70		9'618.05	
Kto.-Krt. Elektra Genossensch. Oberhof	50'809.30		49'129.35	
Übrige Forderungen ggü. Nahestehende	136'291.00	2.68	58'747.40	1.18
Transitorische Aktive	27'377.65		5'504.35	
Aktive Rechnungsabgrenzung	27'377.65	0.54	5'504.35	0.11
Total Umlaufvermögen	3'421'375.21	67.23	3'175'401.35	63.60
Netzanlagen	1'654'000.00		1'800'000.00	
Büromobiliar und EDV-Anlagen	13'600.00		17'000.00	
Sachanlagen	1'667'600.00	32.77	1'817'000.00	36.40
Total Anlagevermögen	1'667'600.00	32.77	1'817'000.00	36.40
Total Aktiven	5'088'975.21	100.00	4'992'401.35	100.00

Bilanz

	31.12.2018	%	31.12.2017	%
Kreditoren	699'290.15		469'899.75	
Verbindlichk. Lieferungen u. Leistungen	699'290.15	13.74	469'899.75	9.41
Vereinnahmte Konzessionsabgaben	89'076.65		87'500.90	
Vereinnahmte BuA(KEV)/SDL	35'097.45		18'786.45	
Kundenguthaben, Voraus- und Überzahlungen	6'787.75		2'059.30	
Raiffeisenbank Barzahlung Kunden	12.00		-	
Geschuldete MWST	-		44'123.30	
Kurzfr. Verbindlichkeiten Dritte	130'973.85	2.57	152'469.95	3.05
Transitorische Passiven	503'767.70		299'488.40	
Passive Abgrenzung, kurzfr. Rückstellung	503'767.70	9.90	299'488.40	6.00
Total Kurzfristiges Fremdkapital	1'334'031.70	26.21	921'858.10	18.47
Darlehen Elektra Genossensch. Gipf-Oberfrick	650'000.00		650'000.00	
Darlehen Gemeinde Wittnau	-		500'000.00	
Lgfr. Verzinsliche Verbindl. Nahestehende	650'000.00	12.77	1'150'000.00	23.04
Total Langfristiges Fremdkapital	650'000.00	12.77	1'150'000.00	23.04
Total Fremdkapital	1'984'031.70	38.99	2'071'858.10	41.50
Aktienkapital	1'423'000.00		1'423'000.00	
Grundkapital	1'423'000.00	27.96	1'423'000.00	28.50
Agio-Reserve	1'205'025.00		1'205'025.00	
Gesetzliche Kapitalreserven	1'205'025.00	23.68	1'205'025.00	24.14
Gesetzliche Gewinnreserve	31'000.00		19'000.00	
Gesetzliche Gewinnreserven	31'000.00	0.61	19'000.00	0.38
Gewinn-/Verlustvortrag	190'368.25		52'661.17	
Erfolg Geschäftsjahr	255'550.26		220'857.08	
Bilanzerfolg	445'918.51	8.76	273'518.25	5.48
Total Eigenkapital	3'104'943.51	61.01	2'920'543.25	58.50
Total Passiven	5'088'975.21	100.00	4'992'401.35	100.00

Erfolgsrechnung

	01.01.18-31.12.18	%	01.01.17-31.12.17	%
Erlös Strom	1'453'199.85		1'576'252.30	
Erlös Netz	2'130'206.70		2'157'943.75	
Übrige Erlöse	13'815.10		6'384.35	
Nettoerlöse Lieferungen u. Leistungen	3'597'221.65	99.27	3'740'580.40	100.81
Deb. Verl./Anp. Delkredere	26'321.01		-30'204.00	
Erlösminderungen	26'321.01	0.73	-30'204.00	-0.81
Betrieblicher Ertrag Lieferung u. Leistung	3'623'542.66	100.00	3'710'376.40	100.00
Strombeschaffung (inkl. HKN)	-1'114'100.80		-1'379'406.40	
Netznutzungsgebühren	-636'192.65		-667'897.05	
Direkter Aufwand	-1'750'293.45	-48.30	-2'047'303.45	-55.18
Bruttoergebnis nach Direktem Aufwand	1'873'249.21	51.70	1'663'072.95	44.82
Personallöhne, Entschädigung Verwaltungsrat	-242'696.70		-242'581.35	
AHV/IV/EO/ALV/FAK	-17'657.00		-17'918.60	
KTG-/UVG-Versicherung	-9'377.40		-5'100.20	
Berufliche Vorsorge	-30'920.50		-28'253.10	
Spesenentschädigung	-1'753.13		-	
Übriger Personalaufwand	-2'325.37		-806.85	
Personalaufwand	-304'730.10	-8.41	-294'660.10	-7.94
Bruttoergebnis nach Personalaufwand	1'568'519.11	43.29	1'368'412.85	36.88
Mietaufwand (inkl. NK)	-20'160.00		-20'160.00	
URE Anlagevermögen, Betriebskosten	-735'108.72		-563'178.15	
Versicherungen, Gebühren	-14'447.25		-16'317.85	
Energie + Entsorgungsaufwand	-905.90		-532.95	
Büro- & Verwaltungskosten	-57'434.72		-47'097.04	
Übriger betrieblicher Aufwand	-828'056.59	-22.85	-647'285.99	-17.45
Betriebserfolg I (EBITDA)	740'462.52	20.43	721'126.86	19.44
Netzkostenbeiträge	89'910.00		98'820.00	
Abschreibungen Netzkostenbeiträge	-89'910.00		-98'820.00	
Ordentliche Abschreibungen	-417'191.65		-459'836.95	
Abschreibungen u. Wertberichtigungen	-417'191.65	-11.51	-459'836.95	-12.39
Betriebserfolg II (EBIT)	323'270.87	8.92	261'289.91	7.04

Erfolgsrechnung

	01.01.18-31.12.18	%	01.01.17-31.12.17	%
Bankzinsen & -spesen	-4'591.96		-4'981.73	
Darlehenszinsen	-17'250.00		-23'000.00	
Finanzerfolg	-21'841.96	-0.60	-27'981.73	-0.75
Betriebserfolg III (EBT)	301'428.91	8.32	233'308.18	6.29
Ausserordentlicher Ertrag	340.85		26'596.70	
Ausserordentlicher Erfolg	340.85	0.01	26'596.70	0.72
Erfolg vor Steuern	301'769.76	8.33	259'904.88	7.00
Steuern	-46'219.50		-39'047.80	
Direkte Steuern	-46'219.50	-1.28	-39'047.80	-1.05
Erfolg Geschäftsjahr	255'550.26	7.05	220'857.08	5.95

Anhang zur Jahresrechnung

Allgemeine Angaben

Name, Rechtsform, Sitz

Energie Oberes Fricktal AG, 5073 Gipf-Oberfrick
Unternehmens-Identifikationsnummer (UID): CHE-384.428.919

Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr unter 10.

Name der Revisionsstelle oder Information zum Opting out, resp. Opting in

Die Gesellschaft unterliegt von Gesetzes wegen der eingeschränkten Revision. Seit dem 13.08.2015 amtet die Herzog Treuhand AG, Stein AG, RAB-Register-Nr. 501 650, als Revisionsstelle. Sie muss jährlich von der Generalversammlung bestätigt werden.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Angewandte Bewertungsgrundsätze, soweit nicht vom Gesetz vorgeschrieben

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung im OR (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen können. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

Revisionsbericht

Der Revisionsbericht wird an der Generalversammlung vorgelegt.

Angaben und Erläuterungen zur Bilanz

	Berichtsjahr	Vorjahr
Aktive Rechnungsabgrenzung		
Forderungen gegenüber Versicherungen	4'607.25	1'783.75
Vorauszahlungen für Miete	1'080.00	1'080.00
Forderungen gegenüber Familienausgleichskasse	16'690.40	2'640.60
Lieferungen und Leistungen betreffend Folgejahr	5'000.00	-
Total	27'377.65	5'504.35
Sachanlagen		
Buchwert der Sachanlagen vor Abschreibungen	1'817'000.00	2'213'000.00
Investitionen im Berichtsjahr	357'701.60	162'659.95
Abschreibungen Anschlussgebühren	-89'910.00	-98'820.00
Ordentliche Abschreibungen	-417'191.60	-459'836.95
Ausgewiesener Buchwert per 31.12.	1'667'600.00	1'817'000.00

Kurz- und langfristige Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden

Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden sind in der Bilanz detailliert ausgewiesen

Kurzfr. Verbindlichkeiten Dritte

Die ausgewiesenen Beiträge für vereinnahmte Konzessionsabgaben, BuA und SDL stellen Durchlaufposten dar und werden im Folgejahr ausgeglichen.

Passive Rechnungsabgrenzung

Lieferung und Leistungen betreffend Vorjahr	418'667.70	235'388.40
Rückstellungen vor Steuern	85'100.00	64'100.00
Total	503'767.70	299'488.40

Angaben und Erläuterungen zur Erfolgsrechnung**Ausserordentlicher Erfolg**

		-
Auflösung einfache Gesellschaft EOF Strom	-	26'596.70
Rückverteilung CO2-Abgabe	340.85	

Angaben und Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen würden, resp. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Antrag Gewinnverwendung

Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinnes 2018.

	31.12.2018	31.12.2017
Ermittlung		
Vortrag des Vorjahres	190'368.25	52'661.17
Erfolg des Geschäftsjahres	255'550.26	220'857.08
Bilanzerfolg	445'918.51	273'518.25
Verwendung		
1. Zuweisung gesetzliche Gewinnreserve	13'000.00	12'000.00
Ausschüttung Dividende (5% / 5%)	71'150.00	71'150.00
Vortrag auf die neue Rechnung	361'768.51	190'368.25
Bilanzerfolg	445'918.51	273'518.25

HERZOG TREUHAND AG

4332 Stein
Brotkorbstrasse 1
Telefon 062 866 11 33
Telefax 062 866 11 44

Zweigbüro: 4310 Rheinfelden
Kaiserstrasse 7b
Telefon 061 831 27 37
Telefax 062 866 11 44

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2018 an die Generalversammlung der ENERGIE OBERES FRICKTAL AG, GIPF-OBERFRICK

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Energie Oberes Fricktal AG für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Stein, 17. April 2019

HERZOG TREUHAND AG STEIN



Alessio Bucefari
leitender Revisor
zugelassener Revisor



Lukas Herzog
zugelassener Revisionsexperte

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang)
- Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinnes